

Made to be unique!

KaVo uniQa – die erste Behandlungseinheit der Premium-Kompaktklasse.

KaVo Dental ist seit mehr als 110 Jahren dafür bekannt, Meilensteine in der modernen Zahnmedizin zu setzen. Nach der Einführung wegweisender Premium Behandlungseinheiten wie der ESTETICA Serie und den beliebten PRIMUS Modellen setzt das Traditionsunternehmen nun seine einzigartige Erfolgs- und Innovationsgeschichte fort und läutet mit der KaVo uniQa eine neue Ära ein: Diese Behandlungseinheit definiert einen neuen Standard im Mittelpreissegment, die Generation der Premium-Kompaktklasse. Mehr Design, mehr Komfort und mehr Freude verbinden sich zu einem einzigartigen Produkterlebnis für Zahnärzt*innen und Patient*innen.

Entwickelt für mehr Freude im modernen Praxisalltag.

Die moderne Zahnarztpraxis ist geprägt von vielfältigen Ansprüchen und Anforderungen, die heute und auch in Zukunft immer relevanter werden. Einerseits geht es für Zahnärzt*innen um Qualität, Präzision, effiziente Workflows und hochwertiges Design. Andererseits ist für Patient*innen nicht mehr allein die Behandlungsqualität wichtig, sondern auch das Bedürfnis sich wohl und sicher zu fühlen gewinnt an Bedeutung.

Mit diesem Wandel nehmen auch die Praxisräume einen neuen Stellenwert ein, denn sie werden zunehmend zum Spiegel der individuellen Praxisführung. Und als Herzstück der Zahnarztpraxis rückt die Behandlungseinheit damit noch weiter in den Fokus. Die neue KaVo uniQa wurde entwickelt, um diesen sehr individuellen Anforderungen an Design, Behandler- und Patientenkomfort heute und in Zukunft in allen Facetten gerecht zu werden und steht damit technologisch wie emotional für einen rundum erfolgreichen Praxisalltag.

Design, das den Unterschied sichtbar macht.

Das moderne Design der uniQa mit klarer Formensprache und schlanker Linienführung fügt sich ästhetisch in jedes Praxiskonzept ein. Dabei bieten die zahlreichen farblichen und technischen Individualisierungsmöglichkeiten ausreichend Raum für persönliche Entfaltung.

Durch die sportlich-kompakte Optik des neuen Patientenstuhls und die klaren Kanten überzeugt die uniQa sichtlich in Qualität und Leichtigkeit. Vor allem aus Designsicht sind insbesondere die Stuhlformgebung, das komfortable samtig-matte Sitzpolster, die neuen Armlehnen und die Abdeckhaube ein echtes Highlight. Darüber hinaus wird die gelungene, cleane Gesamtgestaltung durch ergonomische und technische Raffineszen untermauert. Die besonders sorgfältig ausgewählten, hochwertigen Materialien der uniQa sind nicht nur optisch und haptisch ein Erlebnis, sondern zudem Garant für die bekannte KaVo Langlebigkeit, Präzision und Zuverlässigkeit. Das ist echtes KaVo Design für echtes KaVo Feeling.

Perfekter Komfort im Einklang von Ergonomie und Workflows.

Ein müheloser Behandlungsablauf, vor allem im Sinne von Effizienz und Ergonomie, ist ein echter Mehrwert. Daher ist die KaVo uniQa in allen Elementen exakt auf dieses Ziel hin optimiert: von der Abdeckhaube passend für alle geläufigen Anschlusspunkte bis zum Arztelement, das durch sein intuitives Bedienkonzept mit direktem

Die KaVo uniQa Highlights

- **Ergonomischer Patientenstuhl:** In sportlich-kompaktem Design, ergonomisch perfektioniert für Behandler*innen und Patient*innen.
- **Effizientes Arztelement:** Berührend einfach durch das intuitive Bedienkonzept für zeitsparende und reibungslose Behandlungsabläufe.
- **Interaktive Patientenkommunikation:** Anzeige und Patientenkommunikation auf hochauflösenden Screens, integrierte Datenschnittstellen für den einfachen Zugriff auf Patientendaten bzw. autark über CONNECTbase.
- **Hygiene effizient automatisiert:** Integrierte Spülprogramme zur zeitsparenden, automatisierten Reinigung und Desinfektion.
- **Integrierte Endodontie- und Chirurgiefunktion:** Drei verschiedene Modi zur Feilensteuerung und eine erweiterbare Feilendatenbank sowie ein kleiner leichter Chirurgiemotor plus integrierte Kochsalzpumpe.
- **Neue Polsterfarben:** Exklusiv für die uniQa hat KaVo drei neue Polsterfarben im Programm – insgesamt stehen 17 individuell wählbare Farben zur Verfügung.

Zugriff auf alle wichtigen Funktionen überzeugt. Dabei passt sich die flexible Instrumentierung an die individuellen Vorlieben und Gewohnheiten der Behandler*innen an.

Der Behandlungsstuhl ist durch das kompakte Design des Patientenstuhls und der Trittplatte nicht nur optisch, sondern auch ergonomisch perfektioniert: Besonders große Beinfreiheit, ein frei positionierbarer Fußanlasser, die Nähe sowie der optimale Zugang zu den Patient*innen durch die schmale Rückenlehne ermöglichen gleichermaßen gesundes wie komfortables Arbeiten. Gleichzeitig liegen die Patient*innen durch das weiche Polster sowie die 2-Gelenk-Kopfstütze stets entspannt und sicher. Ganz im Sinne des Komforts ist auch das neue Armlehndesign gestaltet, denn die nach unten schwenkbaren Lehnen erleichtern das Ein- und Aussteigen, ohne dass die Behandler*innen auf wichtige Bewegungsfreiheit verzichten müssen.

Reibungslose Workflows sind effizient und machen Freude – aber dafür braucht es clevere Features. Auch hier zeigt sich die uniQa einzigartig smart. Beispielsweise ist dank der automatisierten Hygienefunktionen mit eingebautem OXYmat und DEKAmat eine sichere Reinigung und Wasserentkeimung zu jeder Zeit garantiert. Das macht den Alltag nicht nur einfacher, sondern auch sicherer.

Neben Effizienzsteigerungen sorgen die uniQa Features zudem für neue Möglichkeiten in der Patientenkommunikation: Clevere Elemente wie Touchscreen, Direktastenbelegung, intelligente Konnektivität zu externen Geräten und Systemen, die Anbindung des Full-HD Screens sowie die neue, autarke Plug-and-Play-Patientenkommunikation namens CONNECTbase ermöglichen besonders zügige Arbeitsabläufe und eine direkte, individuelle Patientenkommunikation auf höchstem Niveau.

Smart integrierte Zusatzfunktionen der Extraklasse.

Die integrierten Zusatzfunktionen machen aus der KaVo uniQa eine Behandlungseinheit der Extraklasse: Die Endodontiefunktionen beinhalten bspw. drei verschiedene Modi zur Feilensteuerung und dank der Datenbank mit knapp 200 voreingestellten Feilen können alle wichtigen Parameter wie Übersetzung und Drehmomentwerte direkt über das Arztelement eingestellt, abgerufen und abgespeichert werden. Zusätzlich stehen mit den Chirurgieoptionen uneingeschränkt alle Funktionen eines modernen Chirurgiegeräts zur Verfügung.

Intelligente Details, die im Praxisalltag einfach Spaß machen.

Echter Fortschritt zeigt sich bei KaVo bis ins kleinste Detail und folgt einer klaren Philosophie: Bei der neuen uniQa geht es, wie bei allen KaVo Produkten, nicht nur um kurzfristige Aha-Erlebnisse, sondern um die Entwicklung eines erstklassigen Premium-Arbeitsgeräts mit optimalem Preis-Leistungsverhältnis, das im jahrelangen Praxiseinsatz durch Zuverlässigkeit überzeugt. Daher wird bei KaVo Bewährtes beibehalten und optimiert, Innovationen werden auf Herz und Nieren geprüft und im Anschluss smart implementiert. So entstehen Produkte, die den Praxisalltag komfortabler, ergonomischer und gleichzeitig auch effizienter gestalten. Bester Beweis für den KaVo easy-to-use-Anspruch ist bspw. das mühelose Einsetzen der Hygiene Flüssigkeiten.

Dental Excellence wird einzigartig.

Die KaVo uniQa ist die erste Einheit einer neuen Klasse und macht ihrem Namen alle Ehre. Mit ihrem Gesamtkonzept für jede Anforderung und jede Arbeitsweise eine Lösung zu bieten, steht sie rundum für mehr Freude im Praxisalltag. Sie wurde entwickelt, um Zahnärzt*innen den ganz individuellen Arbeitsalltag nicht nur zu erleichtern, sondern für viele Jahre zu begeistern. Daher vereint die neue uniQa das gesamte KaVo Know-how für optimierte, effiziente Prozesse, gepaart mit innovativer Technologie und modernem Design. KaVo ist es mit der uniQa einmal mehr gelungen, Ergonomie in ihrer schönsten Form in einer Behandlungseinheit zu realisieren und gleichzeitig den vielfältigen Ansprüchen seiner Kund*innen individuell gerecht zu werden. So wird jede uniQa zu einem echten Unikat.

KaVo uniQa – made to be unique.

INTERVIEW

KaVo uniQa – Made to be unique.

Ein neuer Standard für mehr Individualität, Design und Komfort im Praxisalltag.

Die KaVo uniQa definiert einen neuen Meilenstein im Segment der Behandlungseinheiten und bestimmt eine neue Klasse unter den Behandlungseinheiten, die Premium-Kompaktklasse. Armin Imhof, Director R&D Behandlungseinheiten & Instrumente, und Jürgen Hinderhofer, Designer und Geschäftsführer von SLOGDESIGN, erklären was genau es damit auf sich hat und warum die KaVo uniQa ihrem Namen alle Ehre macht.

Bei der neuen KaVo uniQa ist der Name Programm – das Thema Einzigartigkeit steht prägnant im Fokus. Auf was bezieht sich diese Einzigartigkeit?

Armin Imhof (AI): Bezogen auf das Produkt selbst vor allem auf einen wesentlichen Aspekt: Wir haben mit der uniQa das bis dato gültige Premiumniveau ins Mittelpreissegment geholt. Viele der Features unserer neuen Behandlungseinheit gab es bisher nur im Hochpreissegment. Daher besetzen wir mit der uniQa eine neue Klasse, die Premium-Kompaktklasse.

Darüber hinaus bestimmen vier Aspekte maßgeblich den unverwechselbaren Charakter der uniQa: Der Patientenstuhl, die Hygienefunktionen, die Touch-Bedienung und natürlich das Design mit seiner klaren, kompakten Formensprache. Und natürlich stand auch der KaVo-typische Workflow im Mittelpunkt, denn die KaVo Kundinnen und Kunden sollen sich auch in der neuen uniQa wiederfinden.

Das Gesamtpaket ist schlicht einzigartig – technologisch wie aus Designersicht. Zusätzlich lässt sich die uniQa einzigartig individualisieren und wird so zum passenden Unikat einer jeden Praxis.

KaVo Produkte stehen für höchste Qualität – mit Fokus auf Präzision und Langlebigkeit. Wie wird dies, gerade auch bei neuen Behandlungseinheiten, gewährleistet?

AI: Die Entwicklung einer neuen Behandlungseinheit erfordert intensive Jahre Forschung und Entwicklung. Parallel dazu laufen diverse Stress- und Dauertests. Die finale Prüfphase umfasst mehr als ein Jahr. Und auch die wiederkehrenden und abschließenden Praxis- und Akzeptanztests mit unseren Zahnärzten sind ganz wesentlicher Bestandteil des Prozesses. KaVo Produkte werden auf Herz und Nieren geprüft.

Jürgen Hinderhofer (JH): Im Laufe der Entwicklung werden eine Vielzahl von Prototypen erstellt, die Technik, Ergonomie, Designkonzept und Materialauswahl absichern. Parallel finden Befragungen statt, die zeitgleich immer wieder neue Aspekte einbringen, um das Konzept nachzuschärfen und zu verbessern. Gerade diese Erkenntnisse aus der dentalen Praxis sind extrem wichtig und fließen in die Entwicklung mit ein.

Neben qualitativen Aspekten ist ein müheloser, gesunder Arbeitsablauf enorm wichtig für die Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie ihre Praxisteams. KaVo ist bekannt für seinen Fokus auf Ergonomie und Design. Wie funktioniert das Zusammenspiel zwischen beiden – vor allem auch unter dem Aspekt der Individualisierung?

JH: Ermüdungsfreies, konzentriertes Arbeiten an der Behandlungseinheit steht und fällt mit einem gelungenen Ergonomiekonzept, das gewisse Flexibilität für persönliche Ansprüche und Gegebenheiten lässt. Gerade die individuellen Einstellmöglichkeiten und die Optimierung der Greifräume sind dabei wichtig. Der Patientenstuhl spielt dabei ebenfalls eine zentrale Rolle – er ist kompakt, gibt viel Beinfreiheit und ermöglicht eine rückenfreundliche Körperhaltung. Zudem haben wir auf eine smarte Designevolution Wert gelegt. Alles in allem glauben wir, dass es uns mit der KaVo uniQa gelungen ist, eine Behandlungseinheit zu präsentieren, an der man sich einfach wohlfühlen kann.

Auch die Digitalisierung ist zunehmend ein wesentlicher Teil moderner Praxisabläufe. Inwiefern unterstützt die KaVo uniQa digitale Workflows?

JH: Die digitale Transformation bietet uns tolle, neue Möglichkeiten in der Zahnarztpraxis. Die Chance der Integration von Software und die einfache Bedienbarkeit über bspw. den Touchscreen am Arztelement geben viel Spielraum, um einerseits den Workflow zu verbessern und andererseits transparenter, einfacher und schneller mit den Patientinnen und Patienten kommunizieren zu können.

Können Sie für uns abschließend zusammenfassen: Was unterscheidet „eine echte KaVo“ wie die uniQa von anderen Behandlungseinheiten?

AI: Übertreffende Ergonomie in ihrer schönsten Form bringt es für mich auf den Punkt: Die KaVo uniQa ist ein Premiumarbeitsgerät, das auch noch phänomenal gut aussieht. Diese zwei Ausprägungen, Ergonomie und Design, sind für mich grundsätzlich die Hauptunterscheidungsmerkmale einer KaVo Behandlungseinheit.

JH: Es sind die durchdachten Details und ein hohes Maß an Funktionalität, die den Unterschied ausmachen und dadurch auch intuitives Arbeiten an der uniQa ermöglichen. Und auch der Grad an Kompaktheit, den wir für maximale Ergonomieverbesserung erreicht haben, ist einzigartig. Ich denke, dass wir bspw. bei Elementen wie dem Parallelogrammstuhl und der Bodenplatte eine neue Benchmark geschaffen haben. Die Reduzierung der Abmaße hat wirklich Großes bewirkt.

AI: Unser Fazit: Die uniQa macht einfach Freude!

Freude ist ein gutes Stichwort. Was hat Ihnen persönlich während der Entwicklung am meisten Freude bereitet?

AI: Zu sehen, wie sich das Projekt Jahr für Jahr entwickelt, war einfach toll. Aber am meisten gefreut hat mich, dass die uniQa heute fast nahezu identisch aussieht wie auf dem ersten Entwurf! Das ist wirklich eine supertolle Leistung und ein Beweis dafür, dass wir uns die richtigen Ziele gesetzt haben und auf dem richtigen Weg waren und sind.

JH: Stimmt. Und das gab uns als Designteam die Möglichkeit, sehr konzentriert und konsequent am Produkt weiterzuarbeiten. Mir persönlich hat die hohe Akzeptanz Freude bereitet und der offene, konstruktive Austausch zwischen den KaVo Entwicklern, dem KaVo Produktmanagement und uns Designern. Wirklich klasse.

Das klingt nach einer fantastischen Teamleistung. Sie arbeiten beide schon seit vielen Jahren für KaVo – was fasziniert Sie nach wie vor?

AI: Wir tragen mit unserer Arbeit einen Teil zur Gesundheit und Lebensqualität der Menschen sowie zu einem gesunden, strahlenden Lächeln bei – was gibt es Schöneres? Wir dürfen für einen Premiumhersteller mit tollen Produkten arbeiten. Gerade die Behandlungseinheiten als Herzstück der Praxis, verleihen diesen Themen Ausdruck. Hinzu kommt seit einigen Jahren zunehmend der Designaspekt, der mir persönlich große Freude macht. Ja, eine Behandlungseinheit ist ein Arbeitsgerät, aber als Designelement besitzt es auch eine große Emotionalität – fast wie ein Möbelstück.

JH: Das kann ich so unterstreichen. Im Zentrum unseres Tuns steht immer der Mensch. Das heißt die Verbesserung der Behandlungsqualität, der Arbeitsabläufe, der Ergonomie. Unser Team brennt für Medizintechnik – und gerade die Mischung aus jungen und erfahrenen Kollegen bringt eine spannende Dynamik, die zu innovativen und sehr reifen Lösungen führt. Die Branche begeistert uns!

Bei so viel Enthusiasmus erwartet uns sicherlich Großes in der nächsten Zeit. Was dürfen wir als nächstes aus der KaVo Welt erwarten?

AI: Wir hier in Biberach sind das Kompetenzzentrum für Behandlungseinheiten und Instrumente. Die KaVo Pipeline ist voll und wir werden in der nächsten Zeit in beiden Bereichen spannende Innovationen präsentieren. Unsere Schlagzahl ist hoch und die Dentalwelt darf sich auf ein Produktfeuerwerk von uns freuen.